## DER DARWINISMUS GEGEN DIE SOZIALDEMOKRATIE: ANTHROPOLOGISCHE PLAUDEREIEN

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649767823

Der Darwinismus gegen die Sozialdemokratie: Anthropologische Plaudereien by Otto Ammon

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd. Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

www.triestepublishing.com

OTTO AMMON

## DER DARWINISMUS GEGEN DIE SOZIALDEMOKRATIE: ANTHROPOLOGISCHE PLAUDEREIEN

Trieste

Der Parwinismus gegen die Sozialdemokratie.

8

27

. .

¥6

585 12 12 . 

5 K

第 1

# Der Darwinismus gegen die Sozialdemokratie.

Anthropologische Plaubereien

101

Otto Ammon.



Hamburg. Verlagsanftalt und Druckerei A.-G. (vormals J. F. Richter). 1891,

#### Borwort.

Die nachfolgenden Auffäte find einzeln entstanden und innerhalb eines längeren Zeitraumes im Feuilleton der "Ronftanzer Beitung" erschienen, was manche Eigenthümlichkeiten in ber Form berfelben erflärt. Der mehrfach geäußerte Bunich, fie als ein zusammenhängendes Ganzes weiteren Rreifen zugänglich zu machen, hat dazu geführt, daß diejelben nun in einem besonderen Hefte herausgegeben werden. Es geschicht meines Wiffens in Deutschland zum erstenmale, bag bie Lehre von ber "fogialen Ausleje" an bie Deffentlichteit tritt, und bag ber Berjuch unternommen wird, die gesellichaftlichen Buftande auf allgemeingültige Raturgesebe gurudzuführen. 3ch habe die bezüglichen Studien ohne jede vorgefaßte Meinung unternommen, ober vielmehr, wenn ich eine folche hegte, fo ging diefelbe in anderer Richting als die Ergebniffe, welche fich mir schließlich darboten. Für den Forscher giebt es aber keinen anderen Weg, als die Wahrheit anzunehmen, fie mag mit feinen bisherigen Anschauungen im Einflang stehen ober nicht. Ein umfaffendes anthropologisches Material zur Begründung ber Lehre von der "fogialen Austefe", welches ich feit Jahren gefammelt habe, wird einer fpäteren, ftreng wiffenschaftlichen Darstellung vorbehalten. Sollte die gegenwärtige Schrift den Erfolg haben, auch in Anderen die Ueberzeugung zu weden, daß die Darwinsche Lehre teine umfturgende Tendenz besitt, vielmehr ju den Umfturzbeftrebungen ber Sozialbemotratie ben fcbroffften Gegensatz bildet, fo würde der Zweck der Veröffentlichung erreicht fein.

Karlsruhe i. B., im Mai 1891.

#### Der Derfaffer.

#### 103772

्र २३ २३

\*

### Inhaltsverzeichniß.

i.

ĩ.

3

.

	1947 - 197 <sup>*</sup>	Brite.	
1.	Einleitung	9	
2.	Rarl Darwin und feine hauptfase	15	
8.	Rebenfätze der Darwinichen Theorie	20	
4.	Der "Rampf ums Dasein" im allgemeinen	26	
	Der "Rampf ums Dafein" beint Menichen	30	
	Die "natürliche Ausleje" beim Menfchen	85	
7.	Die Bererbung im allgemeinen	41	
8.	Einfluß der Borjahren bei der Bererbung	45	
	Betrennte Bererbung einzelner Gigenfchaften	50	
10.	Einfluß von Ausbildung und Erziehung	55	
11.	Ueber Talent und Gente	60	
12.	Die Klaffen ber geiftigen Begabung	65	
13.	Die foziale Gliederung, ein "Erzeugniß der natürlichen Auslefe"	70	-
14.	Arbeiter und Bauern	76	
· 15.	Bebels unrichtige Auffallung bes Darwinisnus	81	
16.	Das Bürgerthum und feine Begabung	86	
17.	Die Arbeiter und ihre Begabung	92	
18.	Die Banmigie als Gegenjas ber natürlichen Ausleie	97	
19.	Folgerungen	102	
20,	Schlußwort	107	54

•

3<del>8</del>

5

ă.

21

**x** =: 2

84 £9

1215

20 SX 57 SQ

.

4